# *Pressemitteilung vom 18.09.2017*

**Wenn Geschwisterkinder ins Rampenlicht rücken**

**Geschwisterbücherei aus Lilienthal feiert Jubiläen im Universum®**

Verantwortung übernehmen, Hilfe leisten, den eigenen Wunsch nach Aufmerksamkeit und Anerkennung zurückstellen: Geschwister von Kindern mit einer Behinderung oder Beeinträchtigung müssen im Alltag oft Verständnis und Einfühlungsvermögen zeigen. Für diese Kinder und Jugendlichen bietet die Janusz-Korczak-Geschwisterbücherei aus Lilienthal einen geschützten Ort, an dem sie sich untereinander austauschen, informieren und Fragen stellen dürfen. Am Sonntag, 1. Oktober, feiert die Einrichtung im Universum® Bremen mehrere Geburtstage – zum Beispiel das 35. Jubiläum von Bildungsangeboten für Geschwister und das fünfjährige Bestehen ihres Geschwisterrats, der sich in der Weiterentwicklung der Beratungs- und Begleitangebote engagiert. Neben einem Rückblick auf die bisherige Arbeit sowie der Vorstellung des neuen Buchs „Mehr als Worte – mit Geschwistern erfahren“ von Marlies Winkelheide, Gründerin und Initiatorin der Geschwisterbücherei, richten sich zwei öffentliche Veranstaltungen explizit an die Besucher des Universum® Bremen.

Von 12 bis 13 Uhr liest die bekannte Kinder- und Jugendbuchautorin Kirsten Boie Auszüge aus ihren Werken, die sich mit besonderen Familienverhältnissen beschäftigen. Ihr Buch „Bestimmt wird alles gut“ erzählt von den beiden Brüdern Rahaf und Hassan. Gemeinsam mit ihrer Familie sind die beiden vor dem Krieg aus ihrer syrischen Heimatstadt über Ägypten und Italien nach Deutschland geflohen. Die Geschichte „Paule ist ein Glücksgriff“ zeigt indes, wie es ist, ohne leibliche Eltern aufzuwachsen. Behutsam sowie mit viel Einfühlungsvermögen und Humor wird beschrieben, wie das Adoptivkind Paule sich und seine Umwelt erlebt und wahrnimmt.

Anschließend stellt Dr. Christiane Knecht, Pflegewissenschaftlerin an der Universität Witten/Herdecke, ab 16.45 Uhr die zentralen Erkenntnisse ihrer Doktorarbeit vor. Darin rekonstruiert sie, wie Geschwister von Kindern und Jugendlichen mit einer chronischen Erkrankung ihre Situation erleben und bewältigen. Ihre Ergebnisse verdeutlichen unter anderem, wie diese besondere geschwisterliche Konstellation den Alltag in Schule und Freizeit beeinflusst.

Beide Vorträge sind im regulären Eintrittspreis des Universum® inbegriffen. Somit steht den Besuchern auch die Sonderausstellung „Lieblingsräume – so vielfältig wie wir“ offen. Die Ausstellung lädt zu einem emotionalen Entdeckungsrundgang durch acht scheinbar alltägliche Räume ein und schafft neue Perspektiven auf unterschiedliche Facetten der Inklusion. Wie fühlt es sich zum Beispiel an im Rollstuhl zu sitzen? Wie bewegen sich blinde Menschen durch öffentliche Räume? Auch die Geschwisterbücherei spielt in der Ausstellung eine Rolle und verdeutlicht nicht nur für Geschwisterkinder die Botschaft der „Lieblingsräume“: Es ist normal, verschieden zu sein.

Mehr Informationen zur Arbeit der Geschwisterbücherei finden sich unter [geschwisterbuecherei.de](http://www.geschwisterbuecherei.de).

* **Termine:** Die öffentliche **Lesung von Kirsten Boie** findet am **Sonntag, 1. Oktober 2017**, von **12 bis 13 Uhr** statt. Der öffentliche **Vortrag von Dr. Christiane Knecht** mit anschließender Diskussion **beginnt um 16.45 Uhr und läuft bis 18 Uhr**. Beide Veranstaltungen sind im regulären Universum®-Eintrittspreis inbegriffen. Eine vorherige **telefonische Anmeldung** ist bis Freitag, 29. September, unter 0421-3346-0 notwendig. Achtung: begrenzte Teilnehmerzahl!